

Dillenburg Wochenblatt

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER ORANIENSTADT DILLENBURG Samstag, 15. November 2025

Erscheinungsweise wöchentlich samstags in:

Dillenburg • Donsbach • Eibach • Frohnhausen • Manderbach • Nanzenbach • Niederscheld • Oberscheld

Weihnachtsflair inmitten der Oranienstadt

Der „Dillenburg Winterzauber“ vom 24. November bis 30. Dezember mit stimmungsvollem Ambiente



Foto: Silas Koch

Fördern...

Fördernde Tätigkeiten sind ja etwas sehr Wichtiges, liebe Dillenburgerninnen und Dillenburgern.

Wir haben in dieser Stadt zum Glück eine große Zahl von Vereinen, Institutionen und Gesellschaften, die die unterschiedlichsten Zwecke und Ziele fördern.

Unmittelbar an die Stadt angebunden ist der Dillenburg Förderkreis. Der Förderkreis besteht aus vielen Mitgliedern aus den unterschiedlichsten Bereichen. Sport, Kultur, Wirtschaft, Einzelhandel, Politik und ganz private Mitglieder haben sich zusammengeschlossen und setzen sich für unsere Stadt ein.

Der Förderkreis hat in seiner Zeit des Bestehens ein riesiges Volumen an positiven Akzenten gesetzt. Jazz-Weekend, Sportlerehrungen, Abende des Sports, Weinfest, Hüttenzauber, Tipi am Schlossberg, Werbekampagnen wie Runter-vom-Sofa, Kindertag, verkaufsoffene Sonntage – all das sind nur schlaglichtartige Beispiele für die vielen Initiativen und Veranstaltungen unseres Dillenburg Förderkreises.

Natürlich ist die Stadt immer mit von der Partie, der Bürgermeister im Vorstand, die Geschäftsführung wird von der Stadt unterstützt, viele helfende Hände wie der Bauhof und Co. Und das ist das Besondere: Dieser Schulterschluss zwischen den unterschiedlichen Akteuren führt zu tollen Ergebnissen, die das öffentliche Leben unserer Stadt fördern und bereichern.

Ein Dank an alle, die da mittun! Im Vorstand, bei den Kaufleuten, in den Fachgruppen und beim Anpacken! Der Hauptzweck lohnt nämlich! Und das ist das Wohl der Menschen in der alten Oranienstadt.

Ihr
Michael Lotz

Dillenburg (red) – Alle Jahre wieder! Das Jahr neigt sich mit großen Schritten dem Ende zu und die wohl schönste und besinnlichste Zeit steht uns allen bevor. Auf dem innerstädtischen Wilhelmsplatz findet erneut der „Dillenburg Winterzauber“ statt. Besuchende des Winterzaubers dürfen sich vom 24. November bis einschließlich 30. Dezember wieder auf ein stimmungsvolles Ambiente inmitten der Oranienstadt freuen.

Das Weihnachtsdorf ist täglich von 12 bis 22 Uhr geöffnet (Ausnahmen: am 24. Dezember bis 14 Uhr; am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag geschlossen). Am Montag, den 24. November öffnet der Winterzauber um 17 Uhr seine Pforten. Der Veranstalter Twenty4seven Events in Person von Valeri Bär sowie die Oranienstadt Dillenburg als Kooperationspartnerin freuen sich auf ein reges, vorweihnachtliches Treiben vor Ort!

Bei bester Stimmung, Lichterglanz und schönem Ambiente warten Glühwein, Kinderpunsch, weitere besondere Heißgetränke, regionale Bierspezialitäten und kulinarische Leckereien auf den Verzehr durch zahlreiche Winterzauber-Gäste.

Auf der festlichen Bühne vor Ort sorgen freitags und samstags jeweils zwischen 19 bis 21 Uhr verschiedene lokale Künstlerinnen und Künstler mit ihren Auftritten für eine ausgelassene Stimmung.

Den musikalischen Anfang macht am Eröffnungstag (24.11.) die 5-köpfige Formation „Overtime“ aus dem LDK mit einer ausgeglichenen Sammlung aus Rock, Pop und Soulmusik. Das musikalische Programm beginnt an diesem Tag bereits um 18.00 Uhr. Am darauffolgenden Wochenende verzaubert am Freitag (28.11.) Jördis Tielsch mit ihrer phänomenalen Bühnenpräsenz und ihrer unvergleichlichen Stimme das Winterzauber-Publikum und nimmt es mit auf eine musikalische Reise – begleitet wird sie vom fantastischen Musiker Peter Schneider aus dem benachbarten Haiger. Am Samstag (29.11.) geht es weiter mit dem leidenschaftlichen Sänger und Ausnahmemusiker Patrick Keil, zusammen mit Multiinstrumentalist Giuseppe „Seppi“ Cunsolo, die mit deutschen Coversongs zu überzeugen wissen. Am Freitag, den 5. Dezember sorgt die überregional bekannte „Coverband EVE“ als heimischer Partygarant mit einer Unplugged-Weihnachtskonzertversion für beste Stimmung. Die Coverband „X-Chords“ sorgt dann am Nikolausabend mit einem bunten Programm für gute Laune. Weiter geht's im Programm am Freitag (12.12.) mit dem „Dynamischen



Gut besucht – der Dillenburg Winterzauber bildet in der Vorweihnachtszeit einen beliebten Treffpunkt inmitten der Oranienstadt.

Fotos: Oranienstadt Dillenburg

Duo“, das ihr Publikum mit Authentizität und Charisma in ihren Bann zieht. Nicht wegzudenken sind die „Ladykiller“, welche Songs von Deutschrock-Legende Marius Müller-Westernhagen zum Besten geben: Die 5-köpfige Combo rockt die Winterzauber-Bühne am Samstag, den 13. Dezember. Classic Rock of the 70ies – das ist das Motto von „Bigfoot“. Mit gekonnten Gitarrensolos, erstklassigem Gesang, Bass- und Schlagzeugeinlagen sowie einer energiegeladenen Performance punktet Bigfoot beim Publikum und bringt diese Power am Freitag, den 19. Dezember nach Dillenburg. Last but not least erklimmt die Gute-Laune-Formation „Die Pussies“ am 20. Dezember die Winterzauber-Bühne und präsentiert dem Publikum mitreißende Schlager-Hits.

**Gewinnspielaktionen
mittwochs / Friedensgebet
an den Adventssonntagen**

Mittwochs wird es darüber hinaus tolle Gewinnspielaktionen inmitten des Winterzaubers geben. Unter allen Gästen, die vor Ort in der Zeit von 18 bis 20 Uhr ein Heißgetränk erwerben, werden an den zuvor genannten Aktionstagen attraktive Preise, darunter jeweils eine Weihnachts-gans, ein Schinken und ein hochwertiger Präsentkorb, verlost. Die Ziehung der Gewinnerinnen und Gewinner erfolgt jeweils vor Ort um 20 Uhr.

An den vier Adventssonntagen wird das mittlerweile in Dillen-

burg etablierte „Friedensgebet“ fortgesetzt. Jeweils um 18 Uhr beginnt das ökumenisch gestaltete Gebet mit adventlichen Texten und Liedern auf dem Wilhelmsplatz. Vorbereitet und durchgeführt wird es am ersten Adventssonntag (30.11.) von der Adventgemeinde Dillenburg, am



Leuchtende Kinderaugen garantiert! Der Nikolaus macht am 6.12. einen Abstecher nach Dillenburg und wird u.a. süße Überraschungen verteilen.

zweiten Adventssonntag (7.12.) von den Jesus Freaks, am dritten Adventssonntag (14.12.) von der evangelischen Kirchengemeinde Dillenburg und abschließend am vierten Adventssonntag (21.12.) von der Katholischen Pfarrei zum Guten Hirten an der Dill. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen; gerne auch eine Kerze zu den Gebeten mitbringen.

**Nikolaustag ist fest
in Kinderhand**

Am Nikolaustag (Samstag, 6.12.) ist der Wilhelmsplatz fest in Kinderhand! In der Zeit von 11 bis 14 Uhr warten Nikolaus, Theater, eine vorweihnachtliche Mal- und Kunstaktion sowie märchenhafte Stelzenläufer auf zahlreiche Gäste und strahlende Kinderaugen. Um 11 Uhr geht es los mit einem Märchentheater für die ganze Familie. „Die Schneekönigin“, gespielt von Schauspielern des Galli Theaters aus Wiesbaden, handelt von Gerda, die sich auf eine lange Reise begibt, um ihren Freund Kay zu suchen, der von der Schneekönigin entführt wurde. Gerda trifft viele, die ihr helfen wollen. Letztendlich muss sie aber alleine in den hohen Norden, um ihren Freund zu befreien. Die Vorstellung ist für die Dauer von rund 45 Minuten angesetzt. Im Anschluss, gegen 12.30 Uhr nimmt der Nikolaus höchstpersönlich Platz auf der Winterzauber-Bühne, um die anwesenden Kinder mit einem süßen Gruß zu beschenken. Wer möchte, darf gerne ein Lied oder ein Gedicht vortragen. Im Aktionszeitraum bietet die Dillenburg Künstlerin Raffaella De Bastiani außerdem eine begleitete Kunst- bzw. Malaktion an. Leinwände und weitere Malutensilien stehen bereit, sodass sich interessierte Kinder vor Ort kreativ verwirklichen und vorweihnachtliche Bilder gestalten können. Die Aktionsangebote sind kostenfrei! Darüber hi-

naus zaubern Walking-Acts den Anwesenden garantiert ein Lächeln ins Gesicht: riesengroß auf Stelzen sind die als Lebkuchemann und Zimsternfee kostümierten Künstler Vorboten eines besinnlichen und zuckersüßen Weihnachtsfestes.

Am Sonntag, den 7. Dezember bauen im Zeitraum von 11 bis 17 Uhr kreative Ausstellerinnen und Aussteller ihre Stände inmitten des Weihnachtsdorfes auf. Vor Ort haben Besuchende dann die Möglichkeit, nach Herzenslust beim diesjährigen Adventsmarkt einzukaufen. Das Angebot bietet allerhand Kreatives und Dekoratives für die (Vor-) Weihnachtszeit, Gewürzmischungen, liebevoll gefertigte Steinbilder sowie handgemachte Kleinigkeiten aus Holz, selbst genähte Taschen und Gehäkeltes. Auch die Mitarbeitenden der städtischen Tourist-Information und Mitglieder des Fördervereins Wildpark Dillenburg-Donsbach e.V. bieten attraktive Dillenburg- und Wildparksouvenirs an.

Am Donnerstag, den 11. Dezember ist die Winterzauber-Bühne fest in der Hand der Wilhelm-von-Oranien-Schule. Verschiedene Ensembles aus den Oberstufen-Kursen und dem AG-Bereich geben in der Zeit von etwa 18 bis 19 Uhr weihnachtliche Lieder zum Besten.

Zum zweiten Mal in Folge wird es eine Verkaufsbude mit wohligh warmen, winterlichen Accessoires wie Mützen, Schals und Lederwaren geben. Das Dillenburg Händlerehepaar Ahmad

betreibt die Verkaufsbude an allen Winterzauber-Öffnungstagen.

Minikarussell und Fotopoint

Die kleinen Gäste dürfen sich an einem nostalgischen Mini-Karussell vor Ort erfreuen. Und das Beste daran: Die Fahrten sind für die Mini-Winterzaubergäste, wie auch in den vergangenen Jahren, kostenfrei.

Auch wird es in diesem Jahr wieder den beliebten Fotopoint geben. Eine beleuchtete XXL-Christbaumkugel lädt die Winterzauber-Gäste ein, Platz zu nehmen und ein bleibendes, stimmungsvolles Erinnerungsfoto zu schießen. Doch damit nicht genug! Das Angebot wird erweitert und so gesellen sich in diesem Jahr zwei große, beleuchtete Engelsflügel als weiterer Fotopoint hinzu.

Der Wochenmarkt an den Samstagen findet regulär jeweils von 8 bis 12 Uhr statt. Die Marktstände werden um den Wilhelmsplatz herum aufgebaut und bilden so eine schöne Ergänzung zum Winterzauber-Dorf.

Freuen Sie sich auf gemütliche Winterzauber-Tage inmitten der Oranienstadt Dillenburg und verweilen Sie auf dem festlich dekorierten Wilhelmsplatz, um auch in der oftmals hektischen Vorweihnachtszeit einmal durchschnaufen und die Zeit genießen zu können!

Informationen sind jederzeit unter www.dillenburg.live einsehbar.

Funktioniert Ihr Blutdruckmessgerät noch einwandfrei?

Alle Hersteller

Aktion: 17. bis 19.11.

Bringen Sie es vorbei und wir lassen es für Sie für einen Unkostenbeitrag von nur 5 Euro überprüfen.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter ☎ 02771 - 7055.

Blieben Sie gesund.

Dr. Adam Josef Biela

Apotheker Dr. Adam Josef Biela e.K.
Wilhelmsplatz 14 • 35683 Dillenburg

Amtliche Bekanntmachung



Sitzung des Ausschusses für Klima und Umwelt, Zukunft und Nachhaltigkeit

Sitzungstermin: Donnerstag, 20.11.2025, 18:00 Uhr
Ort, Raum: Stadtverordnetenversammlungssaal, Rathausstraße 7, 35683 Dillenburg

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- 3 Vorstellung des Arbeitsbereich „Klimaschutz“ durch Herrn Dr. Stephan Weidemüller, Ressort Bauen- und Liegenschaften
- 4 Dillenburg Stadion; Baumschnittmaßnahmen
- 5 Gebäudebewertung Wohn- und Geschäftshaus Hauptstr. 89-91 in Dillenburg und weitere Vorgehensweise
- 6 Mitteilungen
- 6.1 Ein Baum für jeden Bürger
- 6.2 Energiemanagement: Kleinere PV-Balkonanlagen - Stand des Förderprogramms nach einem halben Jahr
- 7 Sonstiges

35683 Dillenburg

gez. Dierk Mankel
Vorsitz

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses der Direktwahl und des Namens der gewählten Bewerberin oder des gewählten Bewerbers der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters in der Oranienstadt Dillenburg am 26.10.2025

I. Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.11.2025 das endgültige Wahlergebnis der Direktwahl ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

1. Zahl der Wahlberechtigten: 16.902
2. Zahl der Wählerinnen und Wähler: 7.757
3. Zahl der gültigen Stimmen: 7.720
4. Zahl der ungültigen Stimmen: 37

Die Wahlbeteiligung lag bei 45,89 %.

Die Zahlen der für die einzelnen Bewerberinnen und Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt:

1. Herr Kevin Deusing (CDU), 1.662 Stimmen, 21,53 %
2. Frau Anne Peter-Lauff (SPD), 740 Stimmen, 9,59 %
3. Herr Friedrich Dehmer (parteilos), 4.701 Stimmen, 60,89 %
4. Herr Ronny Schmidt (parteilos), 617 Stimmen, 7,99 %

Auf den Einzelbewerber Friedrich Dehmer sind mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen entfallen. Er ist damit zum Bürgermeister der Oranienstadt Dillenburg gewählt.

II. Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl kann erheben:

- jede Bewerberin oder jeder Bewerber, die oder der an der Wahl teilgenommen hat,
- jede Bewerberin oder jeder Bewerber eines zurückgewiesenen Wahlvorschlages,
- jede und jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises, die oder der die Verletzung eigener Rechte geltend macht,
- jede und jeder Wahlberechtigte, wenn sie oder ihn mindestens 100 Wahlberechtigte unterstützen.

Der Einspruch ist binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen von dem Tag der Bekanntmachung des Ergebnisses, schriftlich oder zur Niederschrift, bei der Wahlleiterin oder dem Wahlleiter einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Dillenburg, 15.11.2025

gez. Gwisdalla
Besonderer Wahlleiter

Verhandlungsvergabe mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb (Liefer- / Dienstleistung)

Ladeinfrastruktur Dillenburg
Dienstleistungen im Energiebereich
Vergabenummer/Aktenzeichen: RN20251501

Beschreibung:

Schaffung von 2 Ladeinfrastruktur an 2 Standorten

Teilnahmewettbewerbs-/Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19a52feb7a8-581df3acb24f9018
(https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19a52feb7a8-581df3acb24f9018)

Ablauf der Teilnahmeantragsfrist: 09.12.2025, 10:00 Uhr

Vergabe-/Ausschreibungs- oder ergänzende Unterlagen können bei der HAD-Referenz-Nr.: 16/34796 eingesehen werden.



Das Jubiläumsjahr „150 Jahre Wilhelmsturm“ findet seinen stimmungsvollen Abschluss.

Foto: Jörg Nordhausen

Villa Grün öffnet an den Adventssonntagen

Sonderausstellung und Spielenachmittag im Wilhelmsturm

DILLENBURG (red) – Auch in diesem Jahr lädt das Museum Villa Grün an allen Adventssonntagen zum Besuch ein. Das ereignisreiche Jubiläumsjahr „150 Jahre Wilhelmsturm“ findet hier seinen stimmungsvollen Abschluss: Eine besondere Foto- und Kunstausstellung rückt das Dillenburger Wahrzeichen aus ganz neuen Perspektiven ins Licht.

Jeweils von 11 bis 16 Uhr können Interessierte den Wilhelms-turm einmal ganz anders erleben. Im großen Ausstellungsraum zeigen die Hobbyfotografen Peter Patzwaldt und Jörg Nordhausen beeindruckende Aufnahmen – der Turm erscheint dabei in faszinierenden Lichtstimmungen und aus unge-

wöhnlichen Blickwinkeln.

Auch der verstorbene Dillenburger Raumausstattermeister und Hobbymaler Karl Balzer widmete sich in zahlreichen Werken seinem Lieblingsmotiv: dem Wilhelmsturm. Eine Auswahl seiner Aquarelle ist in einem separaten Raum der Villa Grün zu bewundern.

Die Ausstellung bietet eine wunderbare Gelegenheit, den Adventsbesuch mit Kunstgenuss zu verbinden – und das zu vergünstigten Eintrittspreisen: Erwachsene zahlen nur zwei Euro, Kinder einen Euro. Im Preis enthalten ist auch der Zugang zur Dauerausstellung, die spannenden Einblicke in die Dillkreiswirtschaft, die Herstellung von Heiz- und Kochgeräten sowie den

Eisenerzbergbau vergangener Jahrzehnte bietet.

Ganz ohne Oranien- oder Wirt-schaftsgeschichte geht es am Sonntag, 30. November, von 14 bis 18 Uhr im Wilhelmsturm zu. Martin Wehnert, Vorsitzender der Marburger Spielebrücke und Autor einer beliebten Kolumne über Gesellschaftsspiele, ist bereits zum dritten Mal zu Gast auf dem Schlossberg. Er bringt eine Vielzahl spannender Spiele mit und lädt Groß und Klein zum Mitspielen ein – ob mit Würfeln, Karten oder Spielfiguren, bei Wehnert ist beste Unterhaltung garantiert. Der Eintritt ist frei, Kaffee und Getränke werden angeboten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und mitspielen!

Neue Kurse an der VHS Lahn-Dill

DILLENBURG (red) – Die VHS Lahn-Dill in Dillenburg startet mit neuen Kursen, zu denen sich Interessierte noch anmelden können.

Nudelgerichte für jeden Tag
Im Kochkurs „Einfach Pasta – köstliche Nudelgerichte für den Alltag“ lernen die Teilnehmer am 5. Dezember (17 bis 21 Uhr) an der VHS Lahn-Dill in Dillenburg, wie sich einfach, schnell und lecker raffinierte Pasta-Gerichte für jeden Tag zaubern lassen. Unter fachkundiger Anleitung bereiten die

Hobbyköche in der VHS-Küche gemeinsam alltagstaugliche Rezepte zu, die schnell gelingen, raffiniert sind und köstlich schmecken – ob mit Fleisch, Fisch oder vegetarisch. Perfekt geeignet für jeden Tag oder wenn sich kurzfristig Besuch ankündigt.

Bildungsurlaub zur Stressbewältigung

Im einwöchigen Bildungsurlaub „Stressbewältigungskompetenzen stärken mit MBSR (Mindfulness Based Stress Reduction)“ an der VHS

Lahn-Dill in Dillenburg erfahren die Teilnehmer ab 12. Januar (9 bis 16 Uhr), wie sie durch Achtsamkeit einen Zustand der inneren Balance erreichen können. Meditationstechniken und Achtsamkeitsübungen beruhigen den Geist und lenken die Aufmerksamkeit auf das Hier und Jetzt. Außerdem werden Strategien erarbeitet, um Zeit effektiv zu managen und Prioritäten zu setzen.

Mehr Informationen und Anmeldungen unter www.vhs-lahn-dill.de oder Tel. 02771 407-7400.



Gemeinsames Laternenfest der Kita und der Feuerwehr

DONSBACH (red) – Am 8. November fand das gemeinsame Laternenfest der Kindertagesstätte Donsbach und der Feuerwehr statt. Der Abend begann mit dem Theaterstück „Der Räuber Hotzenplotz“. Im Anschluss wurden gemeinsam Laternenlieder gesungen – musikalisch wurden die Teilnehmer auch in diesem Jahr von Jochen Nickel auf dem Dudelsack begleitet. Anschließend zog ein

bunter Laternenenumzug durch den Tierpark. Ziel war der Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses, wo man den Abend bei kalten und heißen Getränken sowie Würstchen ausklingen ließ. Die Kinder erhielten außerdem einen Weckmann. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer und Mitwirkenden des Laternenfestes.

Foto: Kita Donsbach

VERANSTALTUNGEN ZUM VOLKSTRAUERTAG

Zentralveranstaltung Frohnhausen

Datum: 16. November 2025
Ort: Am Mahnmal vor der Ev. Kirche
Uhrzeit: ca. 11.15 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst

Dillenburg

Datum: 16. November 2025
Ort: Am Mahnmal im Hofgarten
Uhrzeit: 11.45 Uhr

Nanzenbach

Datum: 15. November 2025
Ort: Am Mahnmal an der Kirche
Uhrzeit: 16 Uhr

Oberscheld

Datum: 16. November 2025
Ort: Am Mahnmal, Marburger Straße
Uhrzeit: 11.15 Uhr

Donsbach

Datum: 16. November 2025
Ort: In der Ev. Kirche während des Gottesdienstes
Uhrzeit: 10.30 Uhr

Manderbach

Datum: 16. November 2025
Ort: Mahnmal bei der Kirche
Uhrzeit: ca. 11 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst

Schnitzelessen beim SSV

DONSBACH (red) – Das diesjährige Schnitzelessen des SSV Donsbach findet am Samstag, den 22. November ab 12 Uhr im Sportheim des SSV Donsbach statt. Angeboten werden Schnitzel pur, Jäger-, Rahm- oder Zigeunersoße und Brot für acht Euro. Schnitzel mit Kartoffelgratin oder Pommes für 10 Euro. Die entsprechenden Getränke dazu sind natürlich ebenfalls reichlich vorhanden. Alle Speisen natürlich auch zum Mitnehmen, hier für bitte Behältnisse mitbringen.

Speisen nur nach Vorbestellung bei; Heiko Herr Tel. 01751239795, Heiko Plank Tel. 015174266256 oder Jean Marie Blokscha Tel. 016095645767.

„Träume kennen kein Alter!“

DONSBACH (red) – „Träume kennen kein Alter!“ ist das Thema des Frauennachmittags, zu der die Evangelisch-methodistische-Kirche (EmK) Donsbach einlädt. Am Samstag, den 15. November von 15 bis 17.30 Uhr sind alle Frauen herzlich in das Gemeindehaus der EmK (Hauptstraße 1a) eingeladen. Referentin des Nachmittags ist Ellen Niwodek-Martin. Sie ist Buchautorin und Chefredakteurin der Zeitschrift „Lydia“. Auf kreative Art und Weise wird sie den Nachmittag gestalten. Natürlich ist auch noch genug Zeit für Gemeinschaft und Genuss am Waffel-Bufferet. Der Eintritt ist kostenlos, Spenden werden nicht abgelehnt.

Theo Schneider ist zu Gast

MANDERBACH/EIBACH (red) – Der ehemalige Generalsekretär des Evangelischen Gnadauer Gemeinschaftsverbandes Kassel, früher Dillenburg, Theo Schneider (Wittenberg), ist am kommenden Sonntag, 16. November wieder einmal zu Gast in Dillenburg. Er wird um 10 Uhr den Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Manderbach halten und am Abend wird er um 19.30 Uhr im CVJM-Heim in Eibach (Weihergarten 17) zu dem Thema „Wer Gott sucht findet Freude“ (Apostelgeschichte 8, 26-40) sprechen. Zu diesem besonderen Gottesdienst und Themenabend wird herzlich eingeladen.

Was bedeutet es, Pflegefamilie zu sein?

DILLENBURG (red) – In einer gebührenfreien Info-Veranstaltung an der VHS Lahn-Dill in Dillenburg erfahren interessierte Teilnehmer am 26. November (18 bis 19 Uhr) was es bedeutet, eine Pflegefamilie zu sein. Der Adoptions- und Pflegekinderdienst des Lahn-Dill-Kreises informiert detailliert darüber, wie eine Familie zur Pflegefamilie wird, und beantwortet alle Fragen dazu. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Familien, die nur einmal „schnuppern“ möchten, als auch an alle, die sich schon intensiver mit dem Thema auseinandergesetzt haben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Auch muss sich niemand an diesem Abend entscheiden. Einzige Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die Interessierten im Lahn-Dill-Kreis leben.

Mehr Infos und Anmeldungen unter www.vhs-lahn-dill.de oder Tel. 02771 407-7400.

ERWEITERTE ÖFFNUNGSZEITEN BÜRGERBÜRO

Das Bürgerbüro im Stadthaus (Bahnhofsplatz 1) hat seine Öffnungszeiten erweitert. Offene Sprechstunden (ohne Termin) finden jetzt **dienstags von 12.30 bis 16 Uhr und mittwochs von 7 bis 12 Uhr** statt. Kunden nutzen mittwochs zwischen 7 und 8 Uhr den barrierefreien Zugang vor dem Bürgerbüro, da der Haupteingang des Stadthauses erst um 8 Uhr öffnet. Zwischen 7 und 8 Uhr werden keine Kfz.-Angelegenheiten bearbeitet.

IMPRESSUM

Verlag: VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström-Straße 18, 35578 Wetzlar (Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Redaktion: Claudia Schmidt (verantwortlich)

Brigitte Emmerich, Tel.: 02771 / 874 260, Fax: 02771/ 874 220
E-Mail: wochenblatt.dill@vrm.de

Anzeigen: Melanie von Hehl (verantwortlich), E-Mail: anzeigen-mittelhessen@vrm.de

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim

Geschäftsführer: Michael Emmerich

Erscheinungsweise: Wöchentlich samstags. Bei Feiertagen wird die Erscheinung auf den nächstmöglichen Tag vor- oder nachverlegt.

Die Verteilung erfolgt an alle erreichbaren Haushalte in Dillenburg, Eibach, Nanzenbach, Niederscheld, Oberscheld, Manderbach, Frohnhausen und Donsbach. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte/Fotos übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Fußball mit Vision an der JvN-Schule

Der ehemalige Fußballer Manuel Bühler war zu Gast an der Johann-von-Nassau-Schule

DILLENBURG (red) – Im Oktober war Manuel Bühler von „Fußball mit Vision“ an der Johann-von-Nassau-Schule (JvN) in Dillenburg zu Gast, um den Schülerinnen und Schülern der fünften, neunten und zehnten Klassen von seinem persönlichen Werdegang als Profifußballer und seinem Glauben zu berichten.

Manuel Bühler ist ehemaliger Fußballer (1860 München, 1. FC Nürnberg), Theologe, Sportmentor und Gründer des Projekts Fußball mit Vision. Nach seinem verletzungsbedingten Karriereende studierte er Theologie am Bibelstudienkolleg (BSK) in Ostfildern. Den Bachelorstudiengang schloss er im Oktober 2018 erfolgreich ab. Mittlerweile ist er bei SRS e.V. im Bereich Jugend und Profisport angestellt und für Fußball mit Vision e.V. zuständig. Fußball mit Vision ist ein ge-



Gruppenfoto an der Johann-von-Nassau-Schule mit Manuel Bühler von „Fußball mit Vision“. Foto: P. M. Reeh/JvN-Schule



Manuel Bühler berichtet von seinem persönlichen Werdegang als Profifußballer und seinem Glauben. Foto: P. M. Reeh/JvN-Schule

meinnütziger, überkonfessioneller Verein, dessen Mitglieder die Leidenschaft für den Fußball und der christliche Glaube verbindet. Manuel Bühler erzählte von seinem Leben, Mobbing Erfahrungen, seiner Karriere als Profifußballer und wie sich der Glaube an Jesus auf sein Selbstbild nach dem Ende seiner Karriere ausgewirkt hat. Besonderes Highlight war ein Videocall mit Danny Schmidt (Stürmer bei Fortuna Düsseldorf) und Felix Udokhai (Besiktas Istanbul), die den Schülerinnen und Schülern ihre ganz persönlichen Fragen beantworteten. Weiterhin wurde auch

den Kids die Möglichkeit gegeben, ihre fußballerischen Fähigkeiten in einem Jonglier-Wettbewerb unter Beweis zu stellen.

Kicker-Bibeln und Autogrammkarten

Im Anschluss gab es für alle Interessierten Kicker-Bibeln und Autogrammkarten. Manuel Bühlers Message an diesem Vormittag an die Schülerinnen war die Begeisterung für den Fußball verbunden mit dem christlichen Glauben und die Kraft, die man daraus für sein persönliches Leben ziehen kann.

Ilja Richter stellt sein jüngstes Buch vor

Synchronsprecher, Regisseur und Autor kommt auf Einladung der GCJZ Dillenburg

DILLENBURG (red) – „Lieber Gott als nochmal Jesus“. Mit einer „humoristischen Beichte“ kommt der Schauspieler, Synchronsprecher, Regisseur und Autor Ilja Richter nach Dillenburg. „Licht aus! Spot an!“ – Wer in den Siebziger Jahren aufgewachsen ist, weiß sofort, wessen Markenzeichen dieser Ruf war: Ilja Richter. Mit seiner bis in die frühen Achtziger im ZDF moderierten Musiksendung „Disco“ schrieb der schlaksige junge Mann Fernsehgeschichte und erlangte Kultstatus. Nach dem Ende der Sendereihe 1982 wurde es etwas stiller um ihn, aber das Multitalent war in all den Jahren weiterhin sehr rege als Schauspieler, Hörspiel- und Synchronsprecher, Bühnenregisseur und Sänger – und Autor: auf

Einladung der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit (GCJZ) Dillenburg ist er am Samstag, den 22. November um 19 Uhr zu Gast im Hotel „Bartmanns Haus“, um sein jüngstes Buch „Lieber Gott als nochmal Jesus“ vorzustellen. Was in den Zeiten von „Disco“ kaum jemand wusste: Ilja Richter ist Sohn einer jüdischen Mutter, die den Naziterror überlebt hat, und eines kommunistischen Vaters, der unter den Nazis neun Jahre in Zuchthaus und KZ verbringen musste. Ein Elternhaus, das in mehrfacher Hinsicht prägend für ihn war. Er sei zwar aufgewachsen „ohne konfessionelle Verankerungen oder Traditionen, vom protestantischen Religionsunterricht abgesehen“, aber vielleicht genau deshalb macht er



Ilja Richter. Foto: Wikipedia

sich in seinem jüngsten Buch auf die Suche nach einer religiösen Heimat „zwischen Kreuz und Davidstern“. Dabei umkreist er das Thema auf heitere und mitunter auch

ernste Weise: in bitter-komischen Erzählungen, pointierten Dialogen und nachdenklichen Betrachtungen. Dabei geht es Richter stets um die eigene Position zwischen Judentum und Christentum. Auch Nicht-Kirchgänger eröffnet die Mischung aus Glossen, Fakten und Poesie womöglich einen neuen Blick in die Welt des Glaubens und der Bibel. Und in jedem Fall wird es sicher Vielen die Gelegenheit geben, ihr einstiges Jugendidol von einer ganz anderen Seite kennenzulernen.

Karten zu 15 Euro (für Mitglieder der GCJZ Dillenburg 10 Euro) gibt es im Vorverkauf ab sofort ausschließlich in der Dillenburg Buchhandlung Rübezahl am Hüttenplatz, Restkarten ggf. an der Abendkasse.

WvO-Schule öffnet ihre Türen

Dillengerburger Gymnasium lädt am 21. November zum Infotag ein

DILLENBURG (red) – Am Freitag, 21. November, öffnet die Wilhelm-von-Oranien-Schule (WvO) in der Jahnstraße von 14 bis 17 Uhr ihre Türen, um sich den Viertklässlern der Grundschulen, Zehntklässlern der Mittelstufenschulen sowie allen Eltern und weiteren Interessenten vorzustellen.

Auf die Gäste wartet ein informatives Programm: Schulleiter Martin Hinterlang und sein Team präsentieren ihr pädagogisches Konzept und das gymnasiale Fachangebot, führen durch das Gebäude und beraten im persönlichen Gespräch zum Übergang in die Klasse 5 oder in die Oberstufe. Schülerinnen und Schüler stellen den Besuchern ihre Lernergebnisse in den Startprofilen

vor, Musikgruppen treten auf, Kunstwerke werden ausgestellt. Auch einige schulische Kooperationspartner sind dabei und informieren über ihr Nachmittagsangebot an der WvO, z.B. die Wetzlarer Musikschule Lahn-Dill oder der TSV Steinbach. Nach dem Hineinschnuppern in verschiedene Fächer und AGs können sich alle Gäste im Café der SV mit Waffeln und Kaffee oder am Grill des Abiturjahrgangs mit etwas Deftigem stärken. Für jüngere Geschwister-Kinder ab vier Jahren gibt es ein Betreuungsangebot, sodass die Eltern sich voll auf das gebotene Programm konzentrieren können. Erstmals werden auch Führungen „von Schülern für Schüler“ angeboten – die Viertklässler machen sich allein mit einigen



Foto: M. Hoffmann/WvO

erfahrenen WvO-Schülern auf den Weg durchs Gebäude und bekommen gezeigt, was nicht aus Erwachsenensicht, sondern aus der Perspektive der Kinder das „wirklich Wichtige“ an der

Vorweihnachtliche Altstadtführung

Buchungen ab sofort bei der Tourist-Information der Oranienstadt

DILLENBURG (red) – Auch in diesem Jahr bietet die Tourist-Information der Oranienstadt Dillenburg ihre Altstadtführung zur Weihnachtszeit an. Die Gäste entdecken spannende Geschichten aus der Vergangenheit, schlendern durch die festlich geschmückten, malerischen Gassen und tauchen ein in das reiche Erbe der Oranier. Ein winterliches Erlebnis, das Geschichte, Genuss und Adventszauber vereint!

Gemeinsam mit einem Stadtführer oder einer Stadtführerin dürfen sich Interessierte über einen ca. 75-minütigen Rundgang durch den Dillengerburger Lichterglanz der Adventszeit freuen. Dieser eignet sich für die ganze Familie, eine gemeinsame Unternehmung mit dem Freundeskreis oder auch als Programmpunkt für die diesjährige Weihnachtsfeier. Als weihnachtliche Extras erhalten alle Teilnehmenden „Sternenstaub“ für Zuhause,



Ein Rundgang durch den Dillengerburger Lichterglanz der Adventszeit. Foto: Oranienstadt Dillenburg

der Getränke, Plätzchen und herzhafte Speisen verfeinert und einen Glühwein oder eine alkoholfreie Variante auf dem diesjährigen Winterzauber. Dort laden die Marktbuden zum Verweilen ein und bilden einen gemütlichen Ausklang nach der Führung. Preise variieren je nach Teilnehmerzahl und sind auf Anfrage erhältlich.

Führungen sind ab sofort auf Anfrage buchbar und können, im Zuge des Winterzaubers, zwischen Montag, 24. November und Dienstag, 23. Dezember jeweils ab 12 Uhr stattfinden. Anmeldungen sind per E-Mail unter touristinfo@dillenburg.de, telefonisch unter 02771/896-151 oder online unter: www.dillenburg.live möglich.

„Eine Spur mit Herz hinterlassen“

Krankenpflegehilfekurs erfolgreich bei Vitos Herborn abgeschlossen



Freudestrahlend präsentieren sich die zertifizierten Krankenpflegehelferinnen und -helfer mit Kursleiter und Praxisanleiterinnen. Foto: Vitos Herborn

HERBORN (red) – An der Vitos Schule für Gesundheitsberufe Mittelhessen hat der zweite Krankenpflegehilfe-Kurs in 12 Monaten seine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. In einem feierlichen Rahmen am Standort Herborn nahmen dreizehn künftige Mitarbeitende in der Pflege ihre Zertifikate entgegen.

Schulleiter Jörg Achenbach ging in seiner Begrüßungsrede darauf ein, wie wichtig die neuen Krankenpflegehelferinnen und -helfer für die Patientinnen und Patienten seien. „Dabei ist die einjährige Ausbildung zur Krankenpflegehilfe ein genialer Einstieg in den Pflegeberuf.“ Neben einer direkten Übernahme in eine der Vitos Kliniken oder anderen Einrichtungen, könnten die Pflegekräfte auch direkt im Anschluss eine Ausbildung zur Pflegefachperson an der Schule für Gesundheitsberufe Mittelhessen absolvieren. Achenbach freut sich, dass sich sieben von dreizehn Personen dafür entschieden haben.

Eine Ausbildung in der Pflege in einem Jahr

In den vergangenen zwölf Monaten lernten die Auszubildenden des Krankenpflegehilfe-Kurses die Grundlagen der allgemeinen patientennahen Pflege wie Körperpflege, Mobilisation und Prophylaxen. Die Lehrkräfte der Vitos Schule für Gesundheitsberufe Mittelhessen vermittelten ihnen zusätzlich Kenntnisse aus den Bezugsfächern wie Pflegewissenschaft, Medizin, Recht, Sozialmedizin und anderen. Die Ausbildung gliedert sich in mehrwöchige Theorie- und Praxisblöcke mit mindestens 750 Stunden Theorie und 950 Stunden Praxis. Alle Schülerinnen und Schüler der Vitos Schule für Gesundheitsbe-

der Ulmer sowie die Vorsitzende der Jugendarbeitervvertretung Sidney Maliah Kiessler fanden wertschätzende Worte für die zertifizierten Nachwuchskräfte. Kursleiter Markus Rupp war begeistert über das Engagement seiner Auszubildenden während der letzten zwölf Monate: „Ihr wart von Anfang an immer mit Herz dabei. Auch auf den Stationen, wo Ihr eingesetzt wart, habt Ihr eine Spur mit Herz hinterlassen. Es gab viel positives Feedback von dort.“

Balance zwischen Theorie und Praxis – Pflege mit Herz und Verstand „Wir haben nicht nur gelernt, wie man pflegt und Vitalwerte misst. Wir haben auch gelernt, was es heißt, Mensch für andere Menschen zu sein. Wir haben zugehört, Mut gemacht, Trost gespendet oder auch mal die Hand gehalten“, berichtete Krankenpflegehelferin Nurcan Erdag in ihrer Dankesrede an die Lehrkräfte und Praxisanleiterinnen.

Die examinierten Krankenpflegehelferinnen und -helfer: Selina-Marie Albin, Leila Amiri, Derya Cakir, Richard-Atilla Csukat, Irem Erdag, Nurcan Erdag, Stefanie Frisch, Sarah Kosub-Scherello, Selda Öcalan, Karen Ramiamalala, Marie Sophie Mafalda Renner, Zippora Suhr, Aysel Vural.

Kirchliche Nachrichten

Dillenburg
Evangel. Kirchengemeinde
Samstag, 15.11.: 17 Uhr Gottesdienst im Haus Elisabeth mit Pfrin. Birgit Knöbel-de Felice.
Sonntag, 16.11.: 10 Uhr Gottesdienst mit Pfrin. Birgit Knöbel-de Felice, Gemeindehaus am Zwingel.
Mittwoch, 19.11., Buß- und Bettag: 19 Uhr Gottesdienst mit Pfrin. Birgit Knöbel-de Felice, Gemeindehaus am Zwingel.
Dill-Klinik: Mittwochs: 18.30 Uhr Gottesdienst in der Kapelle.
Gemeinsames Gemeindebüro für Dillenburg, Donsbach und Sechshelden, Am Zwingel 3, Tel. 02771/5306; Fax. 02771/ 23753; E-Mail: Kirchengemeinde.Dillenburg@ekhn.de.

Kath. Pfarrei „Zum Guten Hirten an der Dill“
Sonntag, 16.11.: Ewersbach: 9 Uhr Hl. Messe; Dillenburg: 10.45 Uhr Hl. Messe; 17 Uhr Hl. Messe im Haus Elisabeth; Haiger: 10.45 Uhr Hl. Messe.
Dienstag, 18.11.: Dillenburg: 10 Uhr Hl. Messe, Haus Elisabeth.
Mittwoch, 19.11.: Eibelshausen: 17 Uhr Hl. Messe.
Donnerstag, 20.11.: Hirzenhain: 18 Uhr Hl. Messe.
Sonntag, 23.11.: Ewersbach: 9 Uhr Hl. Messe; Haiger: 10.45 Uhr Hl. Messe -, Bibliolog und sonstige kreative Gestaltung zusammen mit Dietmar Fischenich; Dillenburg: 10.45 Uhr Hl. Messe, STRE-AM, mitgestaltet von KLANGLust u. Mönnerschola; 17 Uhr Hl. Messe, Haus Elisabeth.
Kontakt: Pfarrei „Zum Guten Hirten an der Dill“, Tel. 02771/263760, info@katholischanderdill.de; Homepage: www.katholischanderdill.de.

Freie evangelische Gemeinde (Stadionstr. 4)
Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst. Aktuelle Informationen zu weiteren Gemeindeveranstaltungen und den Gottesdiensten unter www.feg-dillenburg.de.
Gemeindebüro: Stadionstr. 4, Öffnungszeiten: Di., Mi., Fr. jeweils 9 – 12 Uhr; Tel.: 02771/801446; E-Mail: gemeindebuero@feg-dillenburg.de.

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten (Rotebergstraße 6)
Samstags: 10 Uhr Gottesdienst und Bibelgespräche für Erwachsene, Teens (echtzeit) & Kids („Schatzkiste“).

Jesus Freaks Dillkreis (Schelderau 1, Gewerbepark Adolphshütte, Niederscheld)
Sonntags: 16 Uhr, Gottesdienst.

GOTTESDIENSTE MELDEN

Im „Dillburger Wochenblatt“ werden regelmäßig auf Seite 4 die Termine der Kirchengemeinden veröffentlicht. Wir bitten die Gemeinden, regelmäßig zu überprüfen, ob die dort veröffentlichten Infos zu Gottesdiensten und sonstigen Gemeindeveranstaltungen noch korrekt sind. Sollte sich etwas an der Uhrzeit oder dem stattfindenden Tag verändert haben, oder sollten Gemeindeveranstaltungen weggefallen bzw. hinzugekommen sein, bitten wir um eine kurze Mitteilung an die Mailadresse: wochenblatt.dill@vrm.de.



Gemeindeforum der Freien evangelischen Gemeinde (FeG) Dillenburg.

Foto: FeG

Donsbach
Evangel. Kirchengemeinde
Sonntag, 16.11.: 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Prädikant René Pickenhahn.
Mittwoch, 19.11.: 19.30 Uhr Buß- und Bettag-Gottesdienst der Donsbacher Allianz in der ev. Kirche.
Gemeinsames Gemeindebüro in Dillenburg am Zwingel 3: Tel. 02771/5306.

Ev.-method. Kirchengemeinde (Hauptstr. 1A)
Sonntags: 10.45 Uhr Gottesdienst.

Eibach
Evangel. Kirchengemeinde
Sonntag, 16.11.: 14 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfrin. Bettina Marloth, Kirche Nanzenbach.
Mittwoch, 19.11.: 19.30 Uhr Gottesdienst an Buß-und Bettag, Kirche Oberscheld mit Pfr. Jonas Schmidt.
Aktuelle Infos: kirchengemeinde-eibach.ekhn.de und www.facebook.com/Ev.Kirche.
Gemeindebüro in Niederscheld (Neugasse 1); Tel. 02771/6717; E-Mail: kirchengemeinde.eibach@ekhn.de.
Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. von 10 – 12 Uhr.

Frohnhausen
Evangel. Kirchengemeinde
Sonntag, 16.11.: 10 Uhr, Taufgottesdienst, Kirche. Pfarrer vom Dahl predigt, Musik und Gesang gestalten die Soulsisters. Gottesdienst im Livestream auf www.youtube.com/EvKirchengemeindeFrohnhausen.

Freie evangelische Gemeinde (Gartenstr. 3)
Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst mit

Kindergottesdienst. Livestream unter www.feg-frohnhausen.de.
Christliche Gemeinschaft (Raiffeisenstr. 3):
Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus.
Gleichzeitig ist der Gottesdienst auch im Livestream zu sehen. Gerne kann der jeweils aktuelle Link über info@cg-frohnhausen.de oder 02771/32691 erfragt werden.

Christliche Gemeinde (Erlenstraße 8-10)
Sonntags: 10 Uhr Mahlfeier/Abendmahl; 11.30 Uhr Wortverkündigung; 11.30 Uhr Kinderstunden.
Montags (alle 14 Tage): 17 Uhr Jungschar.
Mittwochs: 19.30 Uhr Gebets- und Bibelstunde.
Freitags: 18 Jugendtreff.
Kontakt: www.cg-zinzendorf-haus.de.

Manderbach
Evangel. Kirchengemeinde
Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst, Kirche. Aktuelle Informationen zu weiteren Veranstaltungen auf www.kirche-manderbach.de.

Evangel. Gemeinschaft (Siedlungsstr. 2)
Sonntags: 18 Uhr, Bibelstunde (auch als Livestream über Youtube zu finden unter „Evangelische Gemeinschaft Manderbach“).
Mittwochs: 20 Uhr, Gebetsstunde. Aktuelle Informationen auch unter www.eg-manderbach.de.

Christliche Versammlung (Brüdergemeinde, Fauleborn 10)
Sonntags: 10.45 Uhr Gottesdienst. Gottesdienst auch im Livestream über unseren YouTube-Kanal. Aktuelle Informationen zu weiteren Veranstaltungen sind auf www.cv-manderbach.de verfügbar.

Nanzenbach
Evangel. Kirchengemeinde
Sonntag, 16.11.: 14 Uhr, Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrerin Bettina Marloth, ev. Kirche Nanzenbach; im Anschluss an den Gottesdienst: Empfang mit ge-

meinsamen Kaffeetrinken im ev. Gemeindehaus in Nanzenbach.
Mittwoch, 19.11.: 19.30 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag, ev. Kirche Oberscheld (Prädikantin Claudia Hermanni).
Dienstag, 18.11.: 9.30 Uhr, Zwergentreff im CVJM-Heim; 19.30 Uhr, gemischter Chor, ev. Gemeindehaus.

Pfarramt zur Zeit vakant: Für Kasualien und Seelsorge bitte an das Gemeindebüro, Neugasse 1, 35687Niederscheld, Tel. 02771-6717 wenden. **Für Bestattungen** an die örtlichen Bestattungsunternehmen. Diese stellen den Kontakt zu einer Pfarrperson her, die die kirchliche Trauerfeier gestalten und die Trauerfamilien kontaktieren wird.
Gemeindebüro: (Neugasse 1, Niederscheld), Tel.: 02771/ 6717, dienstags 10-12 Uhr, mittwochs 10-12 und 16-18 Uhr, donnerstags 10-12 Uhr.

Freie ev. Gemeinde (Querstr. 6)
Sonntags: 10 Uhr, Gottesdienst.

Niederscheld
Evangel. Kirchengemeinde
Sonntag, 16.11.: 14 Uhr, Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrerin Bettina Marloth, ev. Kirche Nanzenbach. Im Anschluss an den Gottesdienst: Empfang mit gemeinsamen Kaffeetrinken im ev. Gemeindehaus in Nanzenbach.
Mittwoch, 19.11.: 19.30 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag, ev. Kirche Oberscheld (Prädikantin Claudia Hermanni).
Pfarramt zur Zeit vakant: Für Kasualien und Seelsorge bitte an das Gemeindebüro, Neugasse 1, 35687Niederscheld, Tel. 02771-6717 wenden. **Für Bestattungen** an die örtlichen Bestattungsunter-

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des „Dillburger Wochenblattes“ ist am Montag (12 Uhr) vor Erscheinungstermin.
Kontakt: wochenblatt.dill@vrm.de.
Die nächste Ausgabe erscheint am 22. November

nehmen. Diese stellen den Kontakt zu einer Pfarrperson her, die die kirchliche Trauerfeier gestalten und die Trauerfamilien kontaktieren wird.
Gemeindebüro (Neugasse 1), Tel.: 02771/6717, dienstags 10-12 Uhr, mittwochs 10-12 und 16-18 Uhr, donnerstags 10-12 Uhr.

Oberscheld
Evangel. Kirchengemeinde
Sonntag, 16.11.: 14:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfrin. Bettina Marloth in der ev. Kirche Nanzenbach mit anschließendem Empfang im ev. Gemeindehaus Nanzenbach. 10 Uhr Kindergottesdienst bei der FeG.
Mittwoch, 19.11.: 19.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der ev. Kirche Oberscheld mit Prädikantin Claudia Hermanni.
Gemeindebüro: Neugasse 1 in Niederscheld, Tel. 02771/6717; E-Mail: kirchengemeinde.ober-scheld@ekhn.de. Dienstag-Donnerstag 10–12 Uhr. Pfarrer Schmidt in dringenden Fällen unter Tel. 02771/5448 oder 0171/4022705.

Freie evangelische Gemeinde (Hans-König-Weg 10)
Sonntags: Gottesdienstbeginn am 1.-3. und 5. Sonntag jeweils um 10 Uhr und an jedem 4. Sonntag um 18 Uhr; 10 Uhr Kindergottesdienst (am 1. und 3. So. im Gemeindehaus der FeG, am 2. und 4. So. im ev. Gemeindehaus).
Kontakt: Pastor Stefan Bieber, Tel.: 0172/4032598; E-Mail: stefan.bieber@feg.de.
Gemeindeleitung: E-Mail: info@oberscheld.feg.de. Weitere Infos auf der Homepage: www.oberscheld.feg.de.

Notfall
Im Notfall wählen Sie bitte folgende Notrufnummern:
Feuer/Unfall/Notfall: 112
Rettungsdienst/Krankentransport: 06441 / 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD): 116 117
Giftnotruf: 06131 / 19240 (Tag und Nacht erreichbar!)
Polizeinotruf: 110 - Polizei: 02771 / 907-0

Notdienste
APOTHEKENNOTDIENST und Nachtdienst in Ihrer Nähe finden Sie unter: www.apothekerkammer.de oder kostenlos aus dem Festnetz unter Tel.: 0800 / 0022833.

ÄRZTLICHER BREITSCHAFTSDIENST-ZENTRALE:
Dillenburg, Hindenburgstraße 15 (altes Ärztehaus), 3. Etage. **Öffnungszeiten:** mittwochs: 14-22 Uhr, freitags: 14-22 Uhr, samstags: 7-22 Uhr, sonntags: 7-22 Uhr, Feiertage: 7-22 Uhr. Voranmeldung erbeten unter Tel.: 116 117 (ärztliche Dispositionszentrale Kassel). Weitere Informationen zum Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) finden Sie unter www.bereitschaftsdienst-hessen.de.

BUNDESWEHR:
Sanitätsdienstliche Bereitschaft für Soldaten: Im Sanitätszentrum Alsbach-Kaserne, Rennerod, Anmeldung allgemein: Tel.: 02664/503-4104, Anmeldung Zahnarzt: Tel.: 02664 / 4114.

ZAHNÄRZTE:
Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst ist über die Rufnummer 01805 / 607011 zu erfragen. Sprechstunden am Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10 Uhr bis 11 Uhr und von 17 Uhr bis 18 Uhr.

AUGENÄRZTE:
Augenärztlicher Notdienst Dillenburg: Notdienstzentrale der Augenärzte Mittelhessen in den Räumen der Universitäts-Augenklinik Gießen, Friedrichstraße 18, Tel.: 0641/98546444.

TIERÄRZTE:
Der tierärztliche Notdienst ist bei den Haustierärzten zu erfragen. Nur für Haiger: Joachim Weber, prakt. Tierarzt, Hickenweg 5, Haiger, Tel.: 02773 / 1680. Bereitschaftsdienst tierärztlicher Notdienst für Pferde: Bernd Millat, Pferdepraxis Aartalsee, Wetzlarer Straße 9, 35756 Bellersdorf, Tel.: 06444 / 921133.

LAHN-DILL-KLINIKEN:
Die Besuchszeit ist täglich von 14 - 18 Uhr, der letzte Einlass ist um 17 Uhr. Zum Schutz der Patienten wird empfohlen während des stationären Aufenthaltes möglichst einen Besuch von jeweils einer Stunde. Für Patienten auf Intensiv- und Weaningstation sind Besuche nach Abstimmung mit dem leitenden Arzt möglich. Das sind die Besuchszeiten:
Intensivstation in Wetzlar: 15 – 16 Uhr und 19 – 19:30 Uhr
Intensivstation Dillenburg: 11 – 13 Uhr und 16 – 18 Uhr
Weaningstation Dillenburg: 11 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr
In Ausnahmefällen ist der Besuch nach Rücksprache mit dem leitenden Arzt auch außerhalb dieser Zeiten möglich.
Telefon Wetzlar: 06441/79–1; **Telefon Braunsfels:** 06442/3020
Telefon Dillenburg: 02771/396–0.

SPERR-NOTRUF:
Tel. 116 116 (gebührenfrei) Zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen.

TELEFONSELSORGE:
Tel. 0800 / 1110 111 (kostenfreie Hilfe in schwierigen Lebenssituationen rund um die Uhr).
FRAUENNOTRUF:
Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen, Tel. 0800 / 0116 016 (kostenfreie Beratung rund um die Uhr und in mehreren Sprachen).

FORSTAMT:
Die Rufbereitschaft des Forstamtes Herborn ist über die Rufnummer 02772 / 47040 (Anrufbeantworter) erreichbar.

TIPP!

Kostenlose Abfall-App der Abfallwirtschaft Lahn-Dill.
Alle Termine und Standorte direkt auf Ihr Smartphone inklusive Erinnerungsfunktion und einer Meldefunktion für „wilde Abfälle“.

Wertstoffhof Dillenburg - Abfallinformationen

Abfallwirtschaft Lahn-Dill, Karl-Kellner-Ring 47-49, 35576 Wetzlar, Tel.: 06441/407-1800; www.awld.de. Behälterservice: Tel.: 06441/407-1808.
Abfallwirtschaftszentrum, Am Grauen Stein 6, 35614 Aßlar-Bechlingen. Mo.- Fr. 7.30 - 16 Uhr; Sa. 8 - 13 Uhr (Apr.-Okt.); 7.30 - 16 Uhr, Sa. 8 bis 12 Uhr (Nov. - März).
Der Wertstoffhof in Dillenburg, Am Sportzentrum (Schwimmbad) ist samstags von 9 bis 14 Uhr geöffnet. **Mittwochs** von 17.30 bis 19 Uhr (von April bis Oktober) kostenlose Annahme von Grünschnitt, Altholz, Bau-schutt, Altmetall, Altpapier, Leichtverpackungen (Gelbe Tonne) Druckerpatronen, CDs.

Anlieferung nur im Pkw.
Am Standort Aßlar können auch größere Wertstoffmengen und Elektrogeräte abgegeben werden. Detaillierte Auskunft gibt die Abfallberatung, Tel.: 06441/407-1818, (Mo.–Do.: 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr; Fr.: 8 bis 12 Uhr) Internet: www.awld.de.

Sperrabfall-Anmeldung: Tel.: 06441/407-1899; Mo.-Do. 7.30 - 16 Uhr und Fr. 7.30 - 12.30 Uhr. Online-Anmeldung auf www.awld.de. E-Mail: sperrabfall@awld.de. - max. Wartezeit beträgt 8 Wochen. - max. Menge pro Abfuhr 5 m³. - keine Teile von Umbau- bzw.

Abbrucharbeiten.
Elektro-Altgeräte: Kostenfreie Anlieferung am Abfallwirtschaftszentrum Aßlar-Bechlingen und im **GWAB-Recyclingzentrum** (Westendstr. 15, Wetzlar, Tel. 06441/9247515) während der Öffnungszeiten (Mo.-Fr. 10 - 19 Uhr; Sa. 10 - 14 Uhr) sowie **Grube Falkenstein (PreZero)** in Oberscheld: Mo.15 - 17 Uhr; Sa. 9 - 12 Uhr.

Grünschnitt: Im Lahn-Dill-Kreis besteht die Möglichkeit Grünschnitt in haushaltsüblichen Mengen (Pkw-Ladung) kostenlos am Wertstoffhof abzugeben. Größere Mengen Grünschnitt nimmt das Abfallwirtschaftszentrum in Aßlar entgegen. Es

gilt die aktuelle Preisliste. Außerdem nehmen das Kompostwerk der Herhof-Gruppe in Oberscheld (Deponie Scheldewald) und die SITA in Dillenburg-Oberscheld (Grube Falkenstein) Grünschnitt gegen Entgelt an. **Schadstoffsammlung** in Dillenburg, Stadionstr. (Stadionparkplatz) am **3. Sa. im Monat**, von 9 bis 12 Uhr und am **4. Mi. im Monat** von 14 bis 18 Uhr. Abfallwirtschaftszentrum Aßlar: **1. Sa. im Monat**, 8 bis 12 Uhr; **2. Mi. im Monat** von 12 bis 16 Uhr.

Schadstoffmobil:
Oberscheld: Glück-Auf-Halle, am 20. November **immer von 14 bis 18 Uhr.**

Müllabfuhrtermine vom 17.11. bis 22.11.2025	 Hausmüll Graue Tonne	 Papier Blaue Tonne	 Kompost Braune Tonne	 Wertstoffe Gelbe Tonne
Bezirk	Datum	Datum	Datum	Datum
Dillenburg			18.11.	
Donsbach			18.11.	18.11.
Eibach	17.11.		17.11.	
Frohnhausen			21.11.	
Manderbach	19.11.			
Nanzenbach	19.11.			
Niederscheld			17.11.	
Oberscheld				

Benefiz-Adventskonzert

Polizeidirektion und -seelsorge laden ein

HERBORN/DILLENBURG (red) – Zum mittlerweile fünfzehnten Mal laden die Polizeidirektion Lahn-Dill und die Evangelische Polizeiseelsorge zu ihrem Benefiz-Adventskonzert in der Herborner Stadtkirche ein. Der Polizei an Lahn und Dill bedankt sich mit diesem Konzert für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen.

Am Samstag, 6. Dezember, ab 17 Uhr, tragen namhafte Chöre und Solisten weihnachtliche Stimmung in die evangelische Stadtkirche Herborn. Der Eintritt ist wie in den vergangenen Jahren frei, die Kollekte kommt einem karitativen Zweck zugute - Einlass ist ab 16.15 Uhr. Die Formation Werdanos aus Werdorf, das Oranienquartett aus Dillenburg, die Jugendfreunde aus Herborn, der Chor „Sing



and Act“ aus Haiger, der Tenor Polizeikommissar Kurosch Abbasi, sowie Simon Schep an der Orgel und der Trompeter Daniel Schmidt stimmen die Besucher in der festlichen Atmosphäre der historischen Stadtkirche Herborn auf die Weihnachtszeit ein.

DRK-Gedächtnistraining

DILLENBURG (red) – Die DRK-Gesundheitsprogramme bieten ein ganzheitliches Gehirntraining für mehr Konzentration und Merkfähigkeit auch in Dillenburg an. „Bleiben Sie geistig aktiv und fördern Sie Ihre Konzentration, Merkfähigkeit und Wortfindung“, wirbt das DRK. In den Gedächtnistrainingskursen gibt es abwechslungsreiche Übungen, praxisnahe Aufgaben sowie eine angenehme Atmosphäre, in der Teilnehmer sich austauschen und gemeinsam trainieren können. Zum Programm gehören Übungen zur Stärkung von Konzentration, Merkfähigkeit und Wortschatz, Tipps für mehr geistige Fitness im Alltag, aktivierende Spiele und Gruppenübungen. Die Kurse finden 14-tägig in den DRK-Wohnanlagen in Dillenburg und Haiger, im kath. Gemeindehaus in Herborn und im DGH Mittenaar-Offenbach statt. Weitere Informationen: Tel. 02771/303-313, dominique.seissler@drk-dillenburg.de oder gesundheitsprogramme@drk-dillenburg.de.

Karriere in Uniform

DILLENBURG (red) – Die Bundespolizei übernimmt im System der inneren Sicherheit der Bundesrepublik Deutschland vielfältige Aufgaben - insbesondere in den Bereichen Grenzschutz, Bahnpolizei und Luftsicherheit. Darüber hinaus ist sie auch in der Kriminalitätsbekämpfung tätig. Wer sich für eine Ausbildung oder ein Studium im mittleren, gehobenen oder höheren Polizeivollzugsdienst der Bundespolizei interessiert, hat am Donnerstag, 13. November, um 15 Uhr die Gelegenheit, sich umfassend zu informieren. Im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Wetzlar, Sophienstraße 19, stellt ein Einstellungsberater der Bundespolizeiakademie die verschiedenen Ausbildungs- und Karrierewege vor und beantwortet im Anschluss individuelle Fragen der Teilnehmenden. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Offenes Atelier bei A. Freischlad

DILLENBURG (red) – Die Künstlerin Anne Freischlad öffnet die Türen ihres Ateliers und lädt zum Entdecken und Verweilen ein. Besucherinnen und Besucher können dabei in ihre Welt der Farben, Formen und Linien eintauchen. Es werden Malereien und Zeichnungen präsentiert. Diese spiegeln wesentliche Bildthemen aus ihrem künstlerischen Schaffen wider. Neben den kleinformatischen Zeichnungen werden die für Freischlad charakteristischen farbexpressiven Malereien auf großformatigen Leinwänden zu sehen sein. Dabei werden auch ihre neusten Werke ausgestellt. Das offene Atelier bietet die Gelegenheit, die einzigartigen Werke aus direkter Nähe zu erleben, und mit der Künstlerin persönlich über ihr künstlerisches Schaffen ins Gespräch zu kommen. Interessierte sind herzlich eingeladen vorbeizukommen, zu schauen und sich inspirieren zu lassen. Das Offene Atelier von und mit Anne Freischlad in der Oranienstraße 8 in Dillenburg findet statt am 14. November von 17 bis 20 Uhr, am 15. November von 14 bis 17 Uhr und am 16. November von 15 bis 18 Uhr.

Frauenfrühstück mit Ana Kadira

OBERSCHELD (red) – Die Freie evangelische Gemeinde Oberscheld lädt zum Frauenfrühstück am Samstag, 29. November ein. Beginn ist um 9.30 Uhr im Gemeindehaus im Hans-König-Weg 10. Gastreferentin ist Ana Kadira (Pastorin und Systemischer Coach). Unter dem Thema „Von der Wunde zur Würde – Hiob als Wegweiser im Leid“ spricht sie ehrlich, tröstend und hoffnungsvoll über Wege, wie aus Verletzungen neue Stärke wachsen kann. Zur besseren Planung wird um eine unverbindliche Anmeldung unter Mobilnummer 01514 2866689 oder 0160 96054968 gebeten. Alle interessierten Frauen sind willkommen!

„Gesund essen und sich mehr bewegen - fit für's Leben“

Rotary Club Dillenburg spendet Obstkisten an die Grundschule Roßbachtal

DILLENBURG/ROSSBACH-TAL (red) – Schon seit einigen Jahren spendet der Rotary Club Dillenburg der Schule regelmäßig Obstkisten für alle Schülerinnen und Schüler. Somit erhält jedes Kind mindestens einmal pro Woche frisches Obst. In diesem Jahr überreichte Rotary-Präsident Philipp Hanke der Schule einen symbolischen Scheck über ein weiteres Jahr frisches Obst.

Rotary als Organisation hat 2006 beschlossen, das Projekt „Gesunde Kids“ zu starten. Nicht nur unser Club beteiligt sich daran, sondern eine große Anzahl von Clubs in ganz Hessen. 2010 weitete sich die Initiative sogar auf ganz Deutschland aus. Zielgruppe sind Kinder zwischen 3 und 12 Jahren.

Nach dem Motto „gesund essen und sich mehr bewegen = fit fürs Leben“ soll ein Beitrag geleistet werden für das Wohl unserer Kinder, denn die sind unsere Zukunft. Die Grundschule Roßbachtal ist für unseren Rotary Club ein idealer Partner, weil ein Schwerpunkt ihrer Aktivitäten dem Thema Natur gewidmet ist („Naturparkschule“). Das Thema Natur ergänzt somit bewusst das „sture Büffeln im Klassenraum“. Dazu siehe auch Website der Grundschule Roßbachtal. Rotary versteht sich seit seiner Gründung 1905 als Organisation, die versucht, das Leben für möglichst viele Menschen aller Altersgruppen in seinem Wirkungsbereich besser zu gestalten. Dies ist nur ein Beispiel.



Rotary-Präsident Philipp Hanke (hinten l.) überreicht der Grundschule Roßbachtal einen symbolischen Scheck über ein weiteres Jahr frisches Obst. Foto: Grundschule Roßbachtal

Lahn-Dill-Kliniken erreichen Spitzenwerte

Krankenpflegeschule zählt zu den besten Ausbildungsstätten in Deutschland

WETZLAR/DILLENBURG (red) – Die Krankenpflegeschule der Lahn-Dill-Kliniken zählt auch 2025 zu den besten Ausbildungsstätten in Deutschland. Eine unabhängige Studie bestätigt erneut die herausragenden Leistungen in den Kategorien „Ausbildung“ und „Duales Studium“. Mit jeweils fünf von fünf möglichen Sternen wurde die Qualität des Ausbildungsprogramms gewürdigt. „Dass wir auch in diesem Jahr wieder zu den besten Ausbildungsbetrieben Deutschlands gehören, ist eine großartige Bestätigung für unser gesam-

tes Team“, betont Alexander Daniel, Leiter des Bildungszentrums für Gesundheitsfachberufe der Lahn-Dill-Kliniken. „Wir investieren kontinuierlich in moderne Lernkonzepte und individuelle Förderung – mit dem Ziel, unsere Auszubildenden bestmöglich auf ihre berufliche Zukunft vorzubereiten.“ Claudia Drabner, Personalleiterin der Lahn-Dill-Kliniken, ergänzt: „Eine hochwertige Ausbildung ist der Schlüssel, um langfristig qualifizierte Fachkräfte zu gewinnen und zu halten. Unsere Ausbilder leisten dabei hervor-

ragende Arbeit und schaffen ein Umfeld, in dem Lernen und persönliche Entwicklung gleichermaßen gefördert werden.“ Die Untersuchung beleuchtet Aspekte wie Betreuung, Lernen im Betrieb, Ausbildungsmarketing, innovative Methoden und Erfolgchancen. Die Krankenpflegeschule punktete besonders durch ihr nachhaltiges Ausbildungsprogramm und die umfangreichen Entwicklungsmöglichkeiten für die Auszubildenden. Diese profitieren zudem seit Ende 2023 von einer neuen, mo-

dern ausgestatteten Ausbildungsstätte in der zentral am Leitzplatz gelegenen Schützenstraße in Wetzlar: Das neue Bildungszentrum bietet den Auszubildenden ideale Lernbedingungen. Die hellen und modernen Räume sind mit neuester Technik ausgestattet. Neben den Unterrichtsräumen stehen Demonstrationsräume zur Verfügung, in denen praktische Fertigkeiten wie Injektionen, Infusionen oder Lagerungen erlernt werden können. Die nächste Bewerbungsphase läuft bereits: Für den Ausbildungsstart am 1. April und 1. Ok-

tober 2026 sind noch Plätze frei. Die Lahn-Dill-Kliniken mit den Standorten Wetzlar, Braunfels und Dillenburg bieten vielfältige und zukunftssichere Ausbildungsmöglichkeiten an. So werden junge Erwachsene zu Pflegefachmännern und Pflegefachfrauen, Krankenpflegehelferinnen und -helfern, Medizinischen Fachangestellten, Operationstechnischen Assistentinnen und Assistenten, Kaufleuten für Büromanagement, IT-Systeminformatikerinnen und -informatikern sowie Köchinnen und Köchen ausgebildet.

Miteinander für Integration und Nachbarschaft

KleiderTREFF Dillenburg feierte 10-jähriges Jubiläum

DILLENBURG (red) – Vom Angebot für Second Hand Kleidung zum einzigartigen Sozialprojekt für den nördlichen Lahn-Dill-Kreis: Der KleiderTREFF Dillenburg hat sich seit seiner Gründung 2015 als Kooperationsprojekt eines Trägerkreises bestehend aus dem Caritasverband Wetzlar / Lahn-Dill-Eder e.V., der Regionalen Diakonie Hessen-Nassau an der Dill, dem DRK Kreisverband Dillkreis e.V., der evangelischen Kirchengemeinde Dillenburg, der katholische Pfarrgemeinde Zum guten Hirten an der Dill sowie der Freien Evangelischen Gemeinde Dillenburg und dem St. Elisabeth-Verein stetig weiterentwickelt, gewandelt und den Bedürfnissen der Menschen aus der Region angepasst. Zeit also für ein gebührendes Jubiläumsfest, das Anfang Oktober in Dillenburg stattfand.

Bei bestem Wetter und mit rund 200 Besucher*innen wurde auf dem Hüttenplatz ein buntes Geburtstagsfest gefeiert: Mit äthiopischer Kaffeezeremonie, Bastelangeboten vom KiKuZ e.V., Popcorn und Zuckerwatte, welche die Kinder der Lernhilfe ausgaben und internationalen Leckereien war für jeden Besucher etwas dabei. Der Verein Lern-Dialog-Kultur e.V. aus Dillenburg verwöhnte Gäste mit türkischer Linsensuppe und rund 20 ehrenamtliche Helfer*innen bereicherten mit leckeren Gerichten aus ihren Heimatländern das Buffet. Ein großes Dankeschön wurde Ihnen und den rund 50 Ehrenamtlichen ausgesprochen, ohne die der KleiderTREFF mit seinen vielfältigen Aktionen nicht stattfinden könnte. Die Jubiläumsfeier war auch Anlass, um die Menschen her-



Sie haben den KleiderTREFF von Anfang an begleitet: (v.l.) Dr. Friedhelm Ackva, Linda Wünsche (Projektleitung), Kathrin Schwehn, Lothar Beaupain, Karl Müßener.

Foto: Bettina Tönnesen-Hoffmann

vorzuheben, die den KleiderTREFF von Anfang an begleitet und 2025 aus dem Trägerkreis ausschieden: Friedhelm Ackva (Evangelische Kirche), Karl Müßener (Regionale Diakonie an der Dill), Lothar Beaupain (Freie Evangelische Gemeinde), Katrin Schwehn (Deutsches Rotes Kreuz).

Ein Blick zurück: Die Anfänge des KleiderTREFFs

Mit der Ankunft zahlreicher Schutzsuchender 2015 entstand Notwendigkeit, diesen Menschen in ihrer neuen Heimat Deutschland praktische Hilfe für den Alltag zu bieten. Darauf reagierten die Mitglieder des Trägerkreises in einer gemeinsamen Aktion und gründeten

noch im selben Jahr das Kooperationsprojekt KleiderTREFF. Ziel war es, in der Stadtmitte einen leicht erreichbaren, niedrigschwelligen Anlaufpunkt für geflüchtete Menschen zu schaffen, der praktische Hilfe und gleichzeitig Begegnungsräume bot. Herzstück des Projektes sind bis heute die zentralen Räume am Hüttenplatz in Dillenburg: An drei Tagen in der Woche nehmen Ehrenamtliche dort gut erhaltene Kleidungs- und Sachspenden entgegen, sortieren sie und geben sie an Menschen mit Unterstützungsberechtigung gegen einen geringen Unkostenbeitrag weiter.

Ort der Begegnung und Unterstützung

Im Lauf der Zeit entwickelte sich der KleiderTREFF vom reinen Secondhand-Shop weiter: Er ist mittlerweile ein Ort, an dem Menschen die regelmäßigen und vielfältigen Angebote der unterschiedlichen Träger nutzen, die nachbarschaftliche und interkulturelle Kontakte fördern. Dazu zählen u.a. der neu gestaltete Mitmachgarten, der interkulturelle KochTREFF, der SpieleTREFF auf dem Wilhelmplatz und vieles mehr. Zusätzliche Lernangebote wie etwa der „Alltagstrainer“ begleiten Frauen in unterschiedlichen Lebenslagen und macht sie für den Alltag in Deutschland fit. Eines der größten Projekte ist die Lernhilfe „Du kannst das!“, die Kinder ab der 1. Klasse bei Haus-, und Schulaufgaben begleitet. Jährliches

Highlight jedoch ist immer wieder der Besuch des Nikolauses in der Weihnachtszeit, bei dem Familienfotos gemacht und kleine Geschenke verteilt werden sowie die Aktion „WeihnachtsFREUDE teilen“, bei denen Kinder aus finanziell benachteiligten Familien beschenkt werden.

Ein starkes Netzwerk für eine gesicherte Zukunft

Der KleiderTREFF lebt vom Zusammenspiel zahlreicher Akteure, die diese Angebote ermöglichen: Kirchengemeinden, Wohlfahrtsverbände, Verbandsmitglieder, Ehrenamtliche und Förderer. Dank der finanziellen Unterstützung der Stadt Dillenburg, des Lahn-Dill-Kreises und der Rittal Foundation konnte 2024 die Weiterführung des Projekts für die kommenden drei Jahre gesichert werden - eine unverzichtbare Grundlage, um langfristig Planungen für Angebote, Beratung und besondere Aktionen umzusetzen. „Der KleiderTREFF ist ein Ort der Begegnung, ein Ort der Gemeinschaft und ein Ort, wo Menschen unmittelbar Hilfe bekommen. Er fördert das Miteinander in Dillenburg und lädt zum gegenseitigen Austausch ein. Wir wollen mit diesem Projekt auch aktiv gegen die Spaltung der Gesellschaft wirken und gemeinsam einen Ort schaffen, an dem sich jeder Mensch willkommen fühlt. Das gelingt nur durch die wunder-vollen Menschen, die das Projekt KleiderTREFF in vielfältiger Weise tatkräftig ehrenamtlich unterstützen und weiterentwickeln“, so Linda Wünsche (Projektleitung Caritasverband Wetzlar / Lahn-Dill-Eder), die das Projekt seit 2020 begleitet.

APOTHEKE

Bahnhof-Apotheke, Apothekerin H. Ammon-Weigand, kompetente Beratung, Homöopathie u. Naturheilkunde, Rabattkarte, Gratis-Zustellung, Parkplatz am Haus, Dillenburg, Uferstr., Telefon: 5706, Fax: 6492

METALLBAU

Dillengerburger Metallbau GmbH, Kasseler Straße, Dillenburg, Fenster, Türen, Wintergärten, Geländerbau, Brand- und Rauchschutztüren, Überdachungen, Telefon: 02771 - 26 89 68, Fax: 26 89 70

PFLGEDIENTSTE

Pflegedienst Schwedes GmbH, Telefon: 0 27 74 / 5 15 22, E-Mail: info@pflegedienst-schwedes.de ■ www.pflegedienst-schwedes.de

Haus-Notruf – Hilfe rund um die Uhr – Knopfdruck genügt – DRK Dillenburg – Telefon: 0 27 71 / 30 37 30

Ambulanter Pflegedienst – DRK Pflege@home – DRK Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 3 03-700 ■ www.drk-dillenburg.de

Ambulanter Pflegedienst Haus Elisabeth, Telefon: 0 27 71 / 89 81-69, E-Mail: info@haus-elisabeth.org ■ www.haus-elisabeth.org

Ambulanter Pflegedienst Diakoniestation Dillenburg Telefon: 0 27 71 - 55 51 ■ www.diakoniestation-dillenburg@ekhn.de

TAGESPFLERGE

Tagespflege Haus Elisabeth Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 89 81 -62, E-Mail: info@haus-elisabeth.org ■ www.haus-elisabeth.org

Tagespflege DRK Seniorenzentrum Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 2 64 89 -500 ■ www.drk-seniorenzentrum-dillenburg.de

MENÜ-SERVICE

Menü-Service – Wir bringen Ihnen Ihre Wunschmenüs direkt ins Haus – DRK Dillenburg – Telefon: 0 27 71 / 30 37 40

RECHTSANWÄLTE - NOTAR - FACHANWÄLTE

Engelbach & Bertrand, Bertrand & Kollegen Rechtsanwälte – Notarin – Fachanwältin, Oranienstr. 8, 35683 Dillenburg, Telefon: 0 27 71 - 50 25 und 70 16, E-Mail: dillenburg@engelbach-bertrand.de

SANITÄTSHAUS

Schäfer-Orthopädie- u. Reha-Technik, Am Sportzentrum 3, Dillenburg, Tel.: 0 27 71 / 8 20 50 ■ Herborn, Untere Au 4, Tel.: 0 27 72 / 57 09 40

BRAUNS-Orthopädie- u. Reha-Technik, Mühlgasse 4, 35745 Herborn, Telefon: 0 27 72 / 30 83 ■ www.sani-brauns.de

HAUS UND GARTEN

Stefan Schwab, Eibach, Tel. 0 27 71 / 23 5 24, Mobil 0 171 - 8 314 295, Maurer-, Verputz- und Reparaturarbeiten

Jerzy Wasenczuk, Dbg., Innenausbau und -dämmung, Fliesenlegen, Wasserschäden-Beseitigung, Telefon: 0 171 - 1 484 403

SCHREINEREI

Jörg Martin, Rollläden, Fenster, Türen, Innenausbau, Sonnenschutz, Reparaturservice, Telefon: 0 27 71 / 2 13 15, Fax: 26 79 76

DACHDECKER

Welker GmbH & Co. KG, Dachtechnik, Am Köppel 19, Dillenburg, Telefon: 0 27 71 - 3 43 14, Fax: 3 42 43. Das Beste für Ihr Dach.

Weber Bedachung • Dillenburg • Seit 1822, Landfriedstr. 13, Ihr Meisterbetrieb für Dach und Wand, Telefon: 0 27 71 / 3 39 42

Eichert, Harald, Dachdeckermeister, Rheinstraße 6, Frohnhausen, Telefon: 0 27 71 / 3 28 81, Mobil: 0 171 - 8 682 551

GERÜSTBAU UND -VERLEIH

Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 26 51 21 ■ E-Mail: info@geruestbau-hill-gmbh.de

HEIZUNG - SANITÄR - KLIMA

Weichlein, August u. Günter, Sanitär- u. Heiztechnik GmbH, Schulstraße 1–5, 35687 Dbg.-Niederscheld, Telefon: 0 27 71 / 26 60 00, E-Mail: shk-weichlein@t-online.de, www.weichlein-gmbh.de

Wehn GmbH, Fachbetrieb für Sanitär und Heiztechnik Presberstraße 2, Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 56 32, Fax 65 76.

HEIZÖL

Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 8 72 00 ■ info@rc-energie.de

ENTRÜMPELUNG - HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung mit Wertanrechnung, Entrümpelung, Containerdienst! Schmidt & Partner ■ Tel.: 02771-207649 ■ Mobil: 0162-7744029

BAU-SACHVERSTÄNDIGER

Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, Mail: info@gutachten-holzbau.de ■ Tel.: 0 171 / 5 162 438

Mit Familie und Freunden eine Martinsgans genießen

Oliver Ciliox, Koch in der Großküche der Lebenshilfe, bietet dazu die Möglichkeit und startet zugleich eine Spendenaktion

DILLENBURG/FLAMMERS-BACH (red) – Gemeinsam mit Familie oder Freunden eine festliche Martinsgans genießen – und dabei auch noch etwas Gutes tun: Diese Möglichkeit bietet in diesem Jahr der Koch Oliver Ciliox. Der 41-Jährige aus Leun hat im September seine neue Stelle in der Großküche der Lebenshilfe Dillenburg in Flammersbach angetreten und zugleich eine besondere Spendenaktion gestartet.

Ciliox, der seit über 20 Jahren als Koch tätig ist und unter dem Namen Koch³ als Show- und Eventkoch arbeitet, hat sich ganz bewusst für die neue Herausforderung bei der Lebenshilfe entschieden. „Mich hat die Aufgabe gereizt – es ist ein ganz anderes Arbeiten, aber ein sehr angenehmes, weil ich tolle Leute um mich herum habe“, sagt er. Besonders die Zusammenarbeit mit Menschen mit Beeinträchtigung empfindet er als bereichernd: „Ich erlebe sie als besonders ehrlich und aufrichtig.“ In der Großküche der Lebens-



Oliver Ciliox (2.v.l.) fühlt sich wohl in seinem neuen Küchenteam – hier mit (v.l.) Devid Peter, Küchenchef Jörg Bastian und Zeliah Is. Foto: C, Holtfoth

hilfe arbeitet Ciliox in einem rund 15-köpfigen Team. Dort werden täglich zwischen 750 und 800 Gerichte für verschiedene Werkstattstandorte, Kindertagesstätten

und Schulen zubereitet und ausgeliefert – eine logistische und kulinarische Herausforderung, die das Team professionell meistert.

10-Eurospende für jede verkaufte Gans

Neben seiner Arbeit dort bietet Ciliox mit seinem eigenen Gewer-

be Koch³ eine besondere Weihnachtsaktion an: Eine fertig zubereitete Qualitäts-Gans aus bäuerlicher Freilandhaltung, deren Aufzucht und Haltung vom Bundesverband Tierschutz kontrolliert wird. Das Gericht wird mit Klößen, Apfelrotkohl, einem Liter Rotwein vom Sinner Weinhaus Heuser und einem von der Lebenshilfe Dillenburg produzierten Glas Rinderbrühe direkt nach Hause geliefert – ein Festmahl für sechs Personen.

Von jeder verkauften Gans spendet Ciliox zehn Euro an die Lebenshilfe Dillenburg. „Ich bin erst kurz hier, wurde aber so herzlich aufgenommen und verstehe mich so gut mit den Betreuten, dass ich einfach etwas zurückgeben möchte. Die Lebenshilfe Dillenburg macht wirklich gute Arbeit“, betont der Koch. Die Aktion läuft vom 11. November bis 26. Dezember, Bestellungen sind bis zum 19. Dezember möglich.

Weitere Informationen finden Interessierte unter: www.kochhoch3.de.

Auf geht's nach Heisterberg

Dekanatsjugend bietet Freizeit für Kinder

DRIEDORF-HEISTERBERG (hjb) – Die Evangelische Jugend im Dekanat an der Dill lädt in den Osterferien 2026 zu einer großen Kinderfreizeit ein, das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren.

Die Kinderfreizeit soll vom 28. März bis zum 2. April im Jugendfreizeitheim Heisterberg stattfinden. Das Haus bietet ein weitläufiges Außengelände zum Spielen und Toben, eine neu gestaltete Turnhalle mit Kletterwand sowie den Heisterberger Weiher direkt daneben.

Das Programm umfasst Geschichten, gemeinsames Singen, Spielen, Basteln und Werkaktivitäten, Gebetszeiten und weitere

Angebote, die bis in den Abend hinein reichen. Die Kinder werden viel Zeit miteinander verbringen, einander besser kennenlernen und neue Freundschaften schließen. Es gibt auch thematische Einheiten und Glaubensimpulse. Der Preis beträgt 225 Euro für Kinder aus dem Lahn-Dill-Kreis (Geschwister erhalten zehn Prozent Rabatt).

Der Anmeldeschluss ist der 10. Februar 2026. Für weitere Informationen steht die Dekanatsjugendreferentin Barbara Maage zur Verfügung (Mailadresse barbara.maage@ekhn.de).

Anmeldung: https://portal-kalender.ekhn.de/V2/sl.php?id=cv79.



Am Heisterberger Weiher ist gute Laune garantiert.

Foto: Becker-von Wolff/Dekanat

Berufung in's Katastrophenschutz-Ehrenamt

Landrat Carsten Braun ernennt einen Kreisbrandmeister und zwei Organisatorische Leiter für den Rettungsdienst im Kreis

WETZLAR (red) – „Ihr Engagement, Ihre Erfahrung und Ihre Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen sind von großem Wert für die Sicherheit und die Handlungsfähigkeit unseres Landkreises – gerade in herausfordernden Zeiten“, betont Landrat Carsten Braun. An diesem Tag überreicht er Paschalis Lepidis aus Haiger, Robin Langer aus Solms und Florian Springer aus Mittenaar ihre Ernennungsurkunden ins Ehrenamt des Katastrophenschutzes. „Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für Ihren Einsatz“, fährt Braun fort.

Paschalis Lepidis ist ab dem 1. Oktober 2025 bis zum 30. September 2030 zum Kreisbrandmeister des Lahn-Dill-Kreises ernannt. Lepidis ist im Hauptberuf Disponent in der Zentralen Leitstelle des Lahn-Dill-Kreises. Er ist seit 2011 aktives Mitglied der Einsatzabteilung in seinem Heimatort Sechshelden sowie der Feuerwehr Dillenburg und dort insbesondere im GABC-Zug (Gefahrsstoff-Atomar-Biologisch-Chemisch-Zug) eingesetzt. Daneben engagiert er sich als Ausbilder in der Informations- und Kommunikationszentrale des Katastrophenschutzes des Lahn-Dill-Kreises. Als Gastdozent bei der prakti-



Freuen sich auf die Zusammenarbeit im Katastrophenschutz-Ehrenamt (von links): Florian Springer, Kreisbrandinspektor Harald Stürtz, Paschalis Lepidis, Carsten Braun und Robin Langer. Foto: Lahn-Dill-Kreis

schen Ausbildung, ist Paschalis Lepidis im Bereich der Lehrgänge Verbandsführer und Stabslehrgang an der Hessischen Landesfeuerwehrschule in Kassel tätig. Neben seiner beruflichen Tätigkeit als Leitstellendisponent absolviert Lepidis derzeit ein Gefahrenabwehrstudium.

Berufung von zwei Organisatorischen Leitern Rettungsdienst

Neben Paschalis Lepidis werden an diesem Tag zwei weitere Männer im Rahmen des Ehrenamtes berufen. Robin Langer aus Solms und Florian Springer aus Mittenaar erhielten eben-

falls eine Ernennungsurkunde von Landrat Carsten Braun. Dadurch werden die beiden zu organisatorischen Leitern im Rettungsdienst des Lahn-Dill-Kreises berufen.

Zunächst vom 1. Oktober 2025 bis zum 30. September 2026 wird **Robin Langer** als Organisatorischer Leiter für den Ret-

tungsdienst (OLRD) des Lahn-Dill-Kreises tätig sein. In dieser Zeit wird er seine Qualifikation zum OLRD mit den erforderlichen Lehrgängen abschließen. Langer ist hauptberuflich als Rettungswachenleiter bei der Malteser Hilfsdienst gGmbH beschäftigt. Er ist hier für die Führung und Organisation der Rettungswachen des Malteser Hilfsdienstes im Lahn-Dill-Kreis verantwortlich. Darüber hinaus engagiert sich Robin Langer seit Jahren ehrenamtlich als Zugführer des zweiten Sanitätszuges.

Florian Springer ist ab dem 1. September 2025 bis zum 31. August 2029 weiterhin zum Organisatorischen Leiter im Rettungsdienst des Lahn-Dill-Kreises berufen. Springer ist seit vielen Jahren im Rettungsdienst als Notfallsanitäter bei der DRK Rettungsdienst Dill GmbH tätig. In seiner Nebentätigkeit unterstützt er die Zentrale Leitstelle des Lahn-Dill-Kreises als Leitstellendisponent.

„Durch die Ernennung von Paschalis Lepidis, Robin Langer und Florian Springer stärken wir nicht nur das Rückgrat unseres Katastrophenschutzes im Lahn-Dill-Kreis – wir bieten auch drei motivierten Menschen die Chance, sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln“, freut sich Carsten Braun.

Berufe in der Gesundheits- und Krankenpflege

WETZLAR/DILLENBURG (red) – Alexander Daniel und Stephan Schmitz von den Lahn-Dill-Kliniken berichten am Donnerstag, 20. November, 15 Uhr, im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Wetzlarer Arbeitsagentur, Sophienstraße 19, über die Ausbildung, Weiterbildung, Umschulung und die Studiengänge in den Gesundheits- und Krankenpflegeberufen. Dabei gehen sie auch auf die neue einjährige Krankenpflegehilfsprüfung ein. Die Referenten informieren über alle Einstellungsvoraussetzungen sowie Bewerbungsverfahren und stehen im Anschluss an die Veranstaltung für Fragen zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Achtung neu! Ihr Kontakt zur Redaktion



wochenblatt.dill@vrm.de